

Brass Gruppe feiert Neueröffnung in Frankfurt

- **Perfekter Standort an „Frankfurts Automeile“, der Hanauer Landstraße**
- **Zweites hochmodernes Autohaus der Brass Gruppe in der Main-Metropole**
- **Präsentationsfläche für Produkte von SEAT MÓ bereits in Planung**

Weiterstadt/Frankfurt am Main, 6. Mai 2021 – Eine der bedeutendsten Händlermeilen Deutschlands ist um ein Highlight reicher: Ab sofort ist der vollständig neu gebaute SEAT und CUPRA Standort der Autohaus Brass Frankfurt GmbH & Co. KG in der Hanauer Landstraße 263 für den Publikumsverkehr geöffnet. Das Gebäude entstand nach den neuesten Designvorgaben der beiden spanischen Automobilmarken und empfängt seine Kund*innen in zeitgemäßen und hochwertigen Räumlichkeiten im Stil einer Werkstatt. Auf der 500 Quadratmeter großen, lichtdurchfluteten Ausstellungsfläche finden insgesamt 14 Fahrzeuge Platz und bieten so einen angemessen großen Überblick über die aktuellen Modellpaletten beider Marken.

Moderne Ausstattung für ein neuartiges Erlebnis

Ulrich Brass, Geschäftsführer der Autohaus Brass Frankfurt GmbH & Co. KG, verspricht den Kund*innen eine noch nie dagewesene Atmosphäre. **„Unser Team freut sich sehr, unsere Kunden endlich standesgemäß in Empfang nehmen zu können. Dank der zeitgemäßen Gestaltung mit Wohlfühl-Ambiente, einem besonderen Lichtkonzept und modernen elektronischen Informationssystemen wartet auf alle Interessierten ein einzigartiges Erlebnis.“** Er betont die Bedeutung, die dem Standort auch in Bezug auf die aktuelle Marktentwicklung zukommt. **„Sowohl die ausgesprochen junge Marke SEAT als auch die Challenger-Brand CUPRA sind derzeit äußerst gefragt. Dieser Entwicklung werden wir an der Hanauer Landstraße besser gerecht als zuletzt mit unserem weniger gut sichtbaren Standort in Frankfurt-Fechenheim. Zusammen mit dem erst im Jahre 2019 komplett neu errichteten Bau in Frankfurt-Rödelheim sowie dem Standort in Offenbach sind wir in der Region hervorragend aufgestellt.“**

Auch seitens der Importeure kommt der Eröffnung des neuen Hauses eine gewichtige Rolle zu. **„Wir freuen uns, dass jetzt auch an diesem strategisch wichtigen Ort ein moderner und sehr ansehlicher SEAT und CUPRA Standort eröffnen konnte“**, sagte Bernhard Bauer, Geschäftsführer der SEAT Deutschland GmbH. **„Mit der Brass Gruppe arbeiten wir mit einem sehr aktiven und wertvollen Partner gemeinsam daran, den anhaltenden Erfolg von SEAT und CUPRA noch weiter auszubauen.“**

Ökologisch und effizient

Der Fortschritt ist allerdings nicht nur optischer und strategischer Natur. Auch gebäudetechnisch präsentieren sich die beiden spanischen Marken im Neubau der Brass Gruppe auf dem neuesten Stand. So verfügt der Bau, der zwischen September 2020 und März 2021 entstand, über mehrere große Zisternen, die die Toilettenspülung und die Waschanlage mit Regenwasser versorgen. Eine moderne Heizungsanlage mit Wärmepumpe sowie spezielle Dämmmaterialien sorgen zudem für eine besonders hohe Energieeffizienz des Gebäudes.

Das Bauvorhaben stand bereits zum Zeitpunkt der Übernahme der SEAT Niederlassung in Frankfurt vor rund vier Jahren fest. Mit der Eröffnung des Autohauses an der Hanauer Landstraße kann nun das in die Jahre gekommene Autohaus in Frankfurt-Fechenheim geschlossen werden. Eine größere Eröffnungsfeier ist wegen der unklaren Lage derzeit nicht konkret geplant. **„Natürlich würden wir nur zu gerne die Eröffnung gebührend feiern. Darum ist es durchaus möglich, dass wir das nachholen werden, sobald sich die Lage gebessert hat“**, sagt Thomas Wächter, ebenfalls Geschäftsführer der Autohaus Brass Frankfurt GmbH & Co. KG. Denn immerhin sei der neue Standort ein Meilenstein in der Unternehmensgeschichte.

SEAT MÓ: Der Blick geht nach vorn

Während nunmehr die vierrädrigen Fahrzeuge optimal präsentiert werden, arbeiten Thomas Wächter und sein Team bereits an dem nächsten Schritt, den Beitrag von SEAT hin zu noch nachhaltigerer und urbaner Mobilität perfekt in Szene zu setzen: Die untere Ebene eines Turms, auf dem ehemals Kleinstwagen ausgestellt waren, wird in den kommenden Monaten zum Showroom der spanischen Mikromobilitätsmarke SEAT MÓ umgestaltet. Zum Produktportfolio gehören E-Kickscooter und E-Scooter, die im städtischen Umfeld die Mobilität sinnvoll ergänzen sollen.

Brass mit langer Tradition

Die 1935 in Aschaffenburg gegründete Autohaus Brass Gruppe zählt zu den führenden Fahrzeughändlern in Deutschland. Ihre insgesamt 23 Niederlassungen befinden sich im Rhein-Main-Gebiet, etwa in Aschaffenburg, Darmstadt, Dieburg, Frankfurt, Gießen, Hanau, Höchst im Odenwald, Marburg und Offenbach. Ihre acht SEAT Standorte, von denen vier auch CUPRA Fahrzeuge anbieten, verteilen sich entlang des Obermains, in der Region Frankfurt am Main und Darmstadt bis in den Odenwald. Die Brass Gruppe ist seit 2016 SEAT Partner.

Weitere Informationen:

Autohaus Brass Frankfurt GmbH & Co. KG
Guerickestraße 9, 60488 Frankfurt-Rödelheim
069 97 67 12-0

info.roedelheim@brass-gruppe.de

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeiter in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will



SEAT S.A.

eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.

SEAT Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 61 50 1855 450
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 61 50 1855 454
sabine.stromberger@seat.de

PRENSA • PREMSA • PRESSE • NEWS • STAMPA